wird Traunstein mit seinen Moor- und Solebädern, mit seiner für die Kneippkuren neugeschaffenen Anlagen sichere Heilung bringen.

= **Bad Kudowa, das Herz-, Nerven- und Frauen-Heilbad.** Alle Badehäuser und Kurmittel sind in vollem Betrieb und werden stark in Anspruch genommen. Der wunderbare Kurpark mit seinem frischen Grün und den farbenprächtigen Blumenbeeten wirkt wohltuend auf jeden Naturfreund. Auch derjenige, der Zerstreuung sucht, kommt auf seine Kosten; die vorzügliche Kurkapelle, das Kuritheater mit seinem modernen Repertoire, Lichtspiele, Reunions, Tanztees in dem mit höchstem Komfort versehenen Fürstenhof, Gesellschaftsfahrten in die zauberhaft schöne Umgebung usw. bringen reichliche Abwechslung und eine elegante gesellschaftliche Note in das Badeleben.

= **Billige Ferien auf Rügen.** Eine günstige Gelegenheit, für billiges Geld einen Erholungsaufenthalt in Binz auf Rügen zu verleben, bietet das Wolffsche Reisebureau, Leipzig C 1, Crottendorfer Str. 7, Fernspr. 61 646. Gute Häuser am und in nächster Nähe des Strandes bieten beste und reichliche Verpflegung. Kurtaxe und Bedienungsgelder sind im Preise einbegriffen. Ab 8. Juli beginnen die Reisen ab Leipzig und können wöchentlich angetreten und beendet werden. Außer obigem Bureau versendet Programme gerne kostenlos und nimmt Anmeldungen entgegen das Bureau bei Herrn Ratssekretär Max Paatz, Dresden-L., Kesselsdorfer Str. 1, sowie die Dresdner Neuesten Nachrichten.

= **Deutsches Nordseebad Büsum.** Unter allen Nordseebädern nimmt Büsum eine besondere Stelle ein mit seinem staubfreien grünen Rasenstrand. Die vorgelagerten Watten bedingen, daß das Wasser einen verhältnismäßig hohen Salzgehalt aufweist und daß es auf den bei Ebbezeiten von der Sonne beschienenen Wattenflächen gewärmt wird, so daß die Wassertemperatur um 1 bis 2 Grad durchschnittlich höher ist als in anderen Bädern. Da eine gefährliche Brandung fehlt, so sind die Bäder selbst für empfindlichere Naturen gestattet. Dazu bildet das Wattenlaufen, das Betreten des zu Ebbezeit freiliegenden Meeresbodens ein geradezu ideales Abhärtungs- und Kräftigungsmittel. Gegenüber fast allen Nordseebädern hat es den Vorzug, daß es direkt mit der Eisenbahn über Hamburg—Heide zu erreichen ist. Es fallen alle Unbequemlichkeiten — Seekrankheit und vermehrte Unkosten für Ueberfahrt, Ausbootung usw. — fort, die sonst meistens mit dem Besuche von Nordseebädern verknüpft sind. Außerdem ist der Geschäftsmann hier jederzeit in der Lage, schnell in das städtische Verkehrsleben zurückzukehren. In bezug auf Preisgestaltung zählt Büsum mit zu den billigsten Badeorten. Für Unterkunft und Verpflegung wird man je nach Ansprüchen 4,50 bis 8,— RM. pro Tag und Person zahlen müssen, Kinder entsprechend billiger. Die Kurtaxe ist ermäßigt.

Ermäßigte Touristen-Rückfahrkarten. Das Verzeichnis sämtlicher ermäßigten Touristen-Rückfahrkarten sowie aller Vorverkaufsstellen in Deutschland und Oesterreich (Ausgabe 1927, zweite vollständig ergänzte Auflage) für alle Linien der Oesterreichischen Bundesbahnen, Eisenbahn Wien—Aspang, Ersten Donaudampfschiffahrtsgesellschaft, Dampf- und Elektroschiffahrt auf dem Attersee, Raxseilbahn, Schneebergbahn und Murtalbahn ist erschienen. (Allgemeine Bergsteiger-Zeitung, München, Aeußere Maximilianstraße 5.)

Der Sonn' entgegen! Ein Leitfaden für Wanderungen betitelt sich ein kleines Werkchen, das Erich Baberowsky im Verlag von Wilhelm Stollfuß, Bonn, herausbringt. In dem in hübscher Aufmachung vorliegenden Büchlein gibt der Verfasser nicht nur praktische Winke für das Wandern, sondern auch einen geschichtlichen Rückblick. Er behandelt dann die neuzeitliche Entwicklung und den Wert von Wandern und Heimat. Weitere Kapitel gelten dem Sehen, dem Landschaftsbild, und seine Beobachtung, dem Wald, dem Winterwandern usw. Vorbereitung und Durchführung einer Wanderung sowie Ausrüstung sind natürlich in dem Bändchen nicht vergessen.

„Berlin und Umgebung", gr. Ausgabe, 64. Auflage, mit 9 Karten und 10 Grundrissen. Der Führer erscheint in vollkommen verjüngter Gestalt. Er ist in nahezu sämtlichen Teilen neu bearbeitet worden. Einem allgemeinen einleitenden Teil folgt eine Entwicklungsgeschichte der Stadt, die dem Leser die Entwicklungsgeschichte Berlins von der Siedelung zur Weltstadt unter Berücksichtigung auch der kunstgeschichtlichen Bedeutung vermittelt. Die folgenden Abschnitte — Unterkunft, Verpflegung, Verkehr, Unterhaltung, Sehenswürdigkeiten — entsprechen dem neuesten Stand und sind mit Gründlichkeit und Sorgfalt geschrieben. Nichts fehlt in der Zusammenstellung der Hotels, Restaurants und Cafés, in denen selbst die neueste Errungenschaft Berlins, die Expreß-Cafés und Fischbach-Stuben, vertreten sind. Als Ariadnefäden durch das Labyrinth der Stadt wird der Fremde die allen wichtigen Punkten (Bahnhöfen, Straßen und Gebäuden) beigegebenen Verkehrsmittelangaben begrüßen. Die Stadtbeschreibung umfaßt zunächst die jedem Berliner geläufigen Bezirke (Friedrichstadt, Altstadt, alter Westen, neuer Westen usw.) der inneren Stadt, alsdann auch die einzelnen Vororte in mehr oder minder großer Ausführlichkeit, je nach ihrer Bedeutung. Die Angaben über Berlins Umgebung sind verbessert und erweitert worden. Die Beschreibung führt im Westen bis nach Potsdam, im Norden bis nach Bernau, im Osten und Südosten bis nach Erkner, Strausberg und Königswusterhausen. Das Kartenmaterial ist einer gründlichen Durchsicht unterzogen worden.

Frühsommerreise zum Bodensee.

Die heißen Juli- und Augusttage werfen Scharen von fremden Gästen an die Gestade des schwäbischen Meeres, wo sie Erquickung in Wasser und Sonne suchen. Aber wer es irgend vermag, der sollte seinen Urlaub früher legen und den See besuchen dann, wenn er wohl am schönsten ist, im Frühsommer. Jetzt ist es noch nicht drückend schwül wie im Hochsommer. Ueberall auch erhält man noch leicht schöne Hotelzimmer mit Blick auf See und Berge, und man hat es nicht nötig, angelangt etwa in Lindau sich zu ärgern, weil das früher schon gewählte und in bester Erinnerung stehende Domizil der „Bayerische Hof", einen wegen Vollbesetzung wieder einmal abweisen muß. Noch stört nicht allzu großes Menschengewimmel auf Dampfschiffen, im Autobus, bei der Pfänderbahn, die alle so bequem die überwältigenden Schönheiten dieser Landschaft ausgenießen lassen. Drum, wer es kann, reise jetzt zum Bodensee und weile dort einige Zeit, bis es ihn vielleicht doch noch hinüberzieht ins Hochgebirge, ins Vorarlberg und in die Schweiz.

Bad Harzburg

Gebirgsluftkurort

Natürliche **Sole,** echte **Fichtennadel-** u. **Kohlensäure-Bäder** **Kochsalztrinkquelle „Krodo"** leichte Homburger u. Kissinger Wirkung. — **Modernes Inhalatorium. Idealster Wochenendplatz. Große Bad Harzburger Woche** (Galopprennen) **10.—17. Juli. 4. Automobilturnier 5.—7. August.**

Eine billige Ferienreise nach Süddeutschland
ist jedermann zugänglich durch Beteiligung an der vom 16. bis 31. Juli vom Verein Volkswohl veranstalteten, u. a. nach Heidelberg, Heilbronn, Marbach, Stuttgart, Tübingen, Freudenstadt, Reutlingen, Lichtenstein, Ulm, Rothenburg, Dinkelsbühl, Nürnberg führenden
Volkswohl-Schwabenfahrt
Teilnehmerpreis 160 Mk. (einschließl. Fahrt Dresden—Dresden, Besichtigungen, Unterkunft, Frühstück, Mittag usw.) Anmeldungen und Auskunft in der Volkswohl-Bücherei, Waisenhausstraße 35, I (9—6); ebendort am 22. Juni abends 8 Uhr Vorbesprechung d. Teilnehmer u. Interessenten

Bärenfels 750 m
Pension Villa Lydia
Das führende Haus am Platze. Alle Zimmer mit Glasveranden. Zur Vor- und Hauptsaison Vollpension Mk. 6,— und 6.50 und 10%. Bes. **Hugo Barth,** Tel. Kipsdorf 67.

Tyssa, Böhm.-sächs. Schweiz
Restaurant „Zu den Tyssaer Wänden"
Herrl. Sommerfrische, volle Pension 3.75. Schöne Räume, groß. Garten, schön. Fremdenzimmer, vorzügl. Küche, ff. Biere und div. Weine. — Direkt am Aufstieg der Tyssaer Wände. **Alfred Rühr,** Gastwirt.

Großschönau i. S. Konditorei-Café Hentsch Tel. 309. — Mod. Lokalitäten, f. Konditorei-Waren, pa. Schoppenweine, ff. Biere.

Johannisstein-Bauden Gr. Rundsicht. Parkett-Saal, gut einger. Frdz., echt böhm. Biere und Weine :-: Täglich Konzert. Teleph. Oybin 6.

„Konditorei Schiffner", Zittau, Bautzner Straße 9 Fernspr. 2516 und 3604. — Das eleg. gedieg. Kaffee, alles erstklassig, Billard-Raum, reichhaltigen Lesestoff.

Bad Grenzdorf-Schwarzbach i. Isergebirge 40 Min. von Bad Flinsberg
Haus Martha Besitzer G. Feistel
Herrliche staubfreie Lage. Logis: Bett 1.00 Mark, evtl. auch Mittagstisch. Auf Wunsch volle Pension.

Postgarten Schluckenau i. Bö.
Tel. 75. ff. Speisen. Pilsner. Gr. schatt. Garten. Tägl. Konzert, Tanz. Kegelbahn. Angem. Vereine ermäß. Pr.

Sanatorium Am Goldberg
Bad Blankenburg (Thüringer Wald)
Telephon 44. Leitender Arzt: Dr. Wittkugel

Jodbad Sulzbrunn
Römerquelle
b. Kempten, bayer. Allgäu, 875 m ü. M., verordnet b. Arterienverkalkg., Nerven-, Stoffwechsel-, Frauenleid., Drüsenerkrankungen. Arzt im Kurhaus. Ia Pension p. 7—8.50 ℳ. Kurzeit: 1. Mai bis 1. Okt. Anfragen an **Kurdirektion Jodbad Sulzbrunn.**

Ferienaufenthalt an der Ostsee
für Knaben und Mädchen in vornehm. Haus, gewissenhafte Führ., voraügl. Verpfl., Näh.: Gemeinnütziger Verein, Dresden, Jüdenhof 1, 2., u. Oberlehrer **Heinrich,** Am Grüngürtel 5, Gartenheim Gruna.

Ostseebad Schönbergerstrand i. Holstein
Heuers Hotel u. Hotel Seeluft
Telephon 10. Telephon 50.
Direkt am freien Meer. 50 Zimmer m. über 100 Betten. Anerkannt vorzügliche holsteinische Küche. Eigene Landwirtschaft. Eigene Strandkörbe. Autogarage.

7 Tage
auf Rügen (Binz).
90 Mark einschließlich Fahrt 3. Kl. ab und bis Leipzig, beste Verpflegung und Uebernachtung. Dampferausflug nach Stubbenkammer. Wöchentliche Fahrten, beginnend am 3. Juli und während des Sommers auch auf längere Zeit. Ausführung mehrerer Gesellschaftsreisen. Näheres **Wolffs Reisebüro, Leipzig C 1, Crottendorfer Str. 7,** bei Herrn Ratssekretär **M. Paatz, Dresden-L., Kesselsdorfer Straße 1, Reiseauskunftsstelle der Dresdner Nachrichten.**

CAPITOL
Telephon 19001
Montag den 20. Juni
4⁰⁰ 6⁰⁰ 8³⁰
Erstaufführung
Die Tragödie eines Verlorenen
Manuskript: Max Glaß // Regie: Hans Steinhoff
mit
Alfred Abel, Ralph Artur Roberts, Helga Molander
Neuaufführung
Nju
Eine unverstandene Frau
Manuskript und Regie: Paul Czinner
mit
Elisabeth Bergner, Emil Jannings, Conrad Veidt
Sonntag letzte Vorstellungen:
Die Weber

A. Hennigs Bahnhofshotel
Langebrück
Vorzügliche Küche ▫ Mittagsgedecke
Echte und hiesige Biere in bester Pflege — Ia Weine
Fremdenzimmer — Vereinszimmer — Gesellschaftssaal
Schöner schattiger Garten
Sonntags Konzert und Tanz im Freien

Gasthof Roßthal
(Rittersaal)
Gute Kaffee-Station Jeden Sonntag 4 Uhr
Feiner Ball
Im neu renovierten Saal.
Im Garten: **Frei-Konzert.**

Hotel vier Jahreszeiten
Radebeul
3 Min. v. Bahnhof im Herzen der Lößnitz Straßenbahnhaltestelle
Jeden Sonntag feiner Ball
Neueste Schlager! Komme u. staune! Herrlicher Saal, angenehmer Familienaufenthalt. Gute Küche, ff. Mittagstisch u. Kaffee, Autohof. Ruf 963. Tankstelle. Es ladet freundlichst ein **Julius Grosse jr.**

Verlangten Sie ausdrücklich
Friedrichs Dresdner Tafelsenf

Alte künstliche Gebisse
Platin, Gold, Silber, Pfandsch., Nachlässe usw. kauft **Naumann,** Webergasse 16, I. Tel. 17560

DEUTSCHES NORDSEEBAD
Büsum
Bahnstation in Holstein
Grüner Strand
Wattenlaufen
Seehunds- u. Entenjagd
Führer umsonst durch die Badekommission.

Möbel Jentzsch
ist billig!
Kommen Sie bald, besichtigen und vergleichen Sie zwanglos. Sie werden auf das angenehmste überrascht sein, wie schön die Waren sind und wie vorteilhaft Sie bei mir kaufen.

Echte Speisezimmer
mit großem Auszugtisch und echten Rindlederstühlen
1350, 1100, 840, 670, 580, 460, **385**

Echte Herrenzimmer
mit rundem Tisch, Stühlen und Sessel mit Lederbezug
1280, 980, 860, 650, 540, 450, **340**

Schöne Schlafzimmer
steilig, mit Matratzen
1380, 1080, 850, 660, 540, 440, **320**

Ueber **100** am Lager, **Küchen** 7teilig, in allen Ausführungen u. Farben **62**
350, 320, 240, 180, 130, 95,

10 Jahre Garantie

Dipl.-Schreibtische mit echt Eiche Schreibsessel . . . . . 145 ℳ
Chaiselongues . . von 30 ℳ an
Rindledersessel . . von 125 ℳ an
Solide Sofas . . von 85 ℳ an
Schöne echte Büfetts von 240 ℳ an

Ein Beispiel meiner Leistungsfähigkeit
Vornehmes echt Eiche
Speisezimmer
schwer, 3teilig, 2 m breit, Büfett, mit Bügen, gr. eleg. Kredenz, schw. Auszugtisch, 130-100, 6 schw. Lederstühle und 2 Armlehnsessel mit pa. Rindlederbezug, 1 Standuhr mit Ia Werk, kompl. nur **940 Mk.**

Feinste Referenzen!

Schiff u. Bahn **frachtfrei** durch ganz Deutschland

Lagerung kostenlos
Uebernahme komplett. Hotels-, Villen- und Wohnungs-Einrichtungen
Möbelfabrik
Richard Jentzsch
Haus für mod. Wohnungskunst
Verkaufshäuser
Dresden-A., Hauptstraße 8/10
Verlangen Sie meine Vorzugspreisliste für Brautleute **gratis!**

Sommerfrische
in idyll. herrl. Lage, viel Wald, herrl. Park. Gelegenheit zu Angelsport, mit voller gut. Verpfleg.
Lindengut Wingendorf b. Frankenstein i. Sa.

Paddelboot
gute Tischlerarbeit, billig zu verkaufen. **Heinig,** Blasewitzer Straße 58, II.

Tennis-
Schläger, beste Qual., nur 35, 26, 20 M. Gebr. Schläger von 10 M. an
Reparaturen
wie bekannt gut u. billig.
Goram, Elisenstr. 84 nahe Elbe.

Hohe Preise
zahlt für getragene
Herrenkleider
Schuhe, Nachlässe
Tager, Dresden Weberg. 83, I. Tel. 23622 komme abholen.

Damenkleider
Pullover mit Rock, entzückende Muster, von 16.75, Kinderkleidchen v. 2.50 an, große Auswahl in modern. Damenjacken, Wolltüch. usw.
Textilkunst Güldner, Christianstr. 8, I, kein Laden.

Tafelklavier
Platzm. halb. zu verkauf. 50.— Mk. bei Aug. Bühlau, Mönchshofstr. 11.

3 reizende wenig gebr.
Ia Stutzflügel
Bechstein, Rönisch, Feurich Verkauf oder Miete
Beeker, Werderstr. 36, I. Pianomagazin.

Pianos Flügel
zu äußerst billigen Preisen und Bedingungen.
Miet-Pianos
Franke, Pianoforte-bauer, Mathildenstraße 1.

Nervenberuhigendes balsamisches
Tannen-Badesalz,
stärkt, erfrischt, lindert Gliederschmerzen.
Beutel für 2 Bäder 50 Pfg. Kilo 3.— M.
Allein echt b. Hersteller
Max Herrmann, Grunaer Straße 10.
Auf Nr. u. Firma achten.

Peitschenlampensockel
in Stoff und Leder
Marke eingestempelt
Nach Gewicht
Birken-Haarwasser
100 g = 70 ₰, 1 Lt. = 5 ℳ
Klettenwurzelöl
Probeflasche 25 ₰
Max Herrmann, Grunaer Straße 10.
Auf Nr. u. Fa. achten.

Kinderheim, Hüttenstraße 22, sucht
gebr. Kinderwagen,
auch nicht modern, für niedrigen Preis zu kaufen.

Starke Damen!
Gummi-Leibgürtel! Hüftformer Kaiserbinden
Knöchel-Bandage, unsichtbar aus Gummi, Massage-Apparate.
R. Freisleben
Postplatz
Filiale Wallstraße 4
Separate Damenbedienung.